

23.09.2021 GEISLINGEN UND KREIS

Kein Geld für MiGy-Kosten

Finanzen Nur ein Schüler aus Süßen besucht die Geislinger Oberschule.

Süßen. Bildung kostet Geld. Besonders viel in Geislingen. Nach der misslungenen Sanierung des Michelberg-Gymnasiums (MiGy) wird es dort richtig teuer. An den Kosten für das gymnasiale Angebot in Geislingen sollen sich auch Nachbarkommunen beteiligen, falls sie Schüler nach Geislingen schicken. Jetzt hat der Süßener Gemeinderat eine finanzielle Beteiligung abgelehnt. Süßen mache nicht mit, denn derzeit besuche nur ein Schüler aus Süßen das MiGy, in anderen Jahren sei es „gar keiner“, sagt Manuela Bühler von der Stadtverwaltung. Süßener Gymnasiasten ziehe es vor allem nach Donzdorf aufs Rechberg-Gymnasium, einige auf Schulen in Göppingen. pit